

Jede Registrierung zählt

Seit 2013 wandeln wir jede Registrierung in unserem Vorsorgekasse-Online-Portal in 1 Euro um! Insgesamt konnten wir so bereits rd. € 35.000 spenden!

Dieses Mal unterstützen wir drei Projekte des Kinderdorf Pötttsching, des Österreichischen Roten Kreuz NÖ und des Samariterbundes:

- € 1.500,00 für das Kinderdorf Pötttsching
- € 1.500,00 für die Kinderburg Rappottenstein (ÖRK NÖ)
- € 800,00 für den Nikolauszug des Samariterbund

Mehr über diese Einrichtungen und zur Verwendung der Spenden können sie auf der nächsten Seite nachlesen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie schöne Weihnachtstage!

Herzliche Grüße,



Pia Langer-Weinlich

Leitung Key Account Management
Allianz Vorsorgekasse AG



Anderen Menschen Gutes zu tun, ist keine Pflicht. Es ist eine Freude, denn damit wächst unsere eigene Gesundheit und Glückseligkeit.
Zarathustra (lebte vor Christus)

Kinderdorf Pötsching



Kinder und Jugendliche, die aufgrund schwieriger familiärer Verhältnisse im Kinderdorf Pötsching aufwachsen, finden hier ein verantwortungsvolles Gegenüber. Durch individuelle und bestmögliche Unterstützung werden diesen Kindern verbesserte Lebensperspektiven eröffnet.

Mit unserer Spende werden neue Fahrradhelme für die Kinder besorgt. Sicherheit steht an erster Stelle!

Kinderburg Rappottenstein



Die Kinderburg Rappottenstein befindet sich auf der mittelalterlichen Burg Rappottenstein, mitten im idyllischen Waldviertler Hochland. Seit 2011 gibt es die gemeinsame Initiative des niederösterreichischen Roten Kreuzes und der Familie Abensperg und Traun. Die Kinderburg sieht sich als Ort der Erholung und des Krafttankens für Familien mit chronisch oder schwerkranken Kindern oder Eltern und für Familien, die den Tod eines Familienmitgliedes (Elternteil, Kind) zu verarbeiten haben. Durch die besondere Möglichkeit ein paar Tage oder Wochen auf einer mittelalterlichen Burg verbringen zu können, sollen die schwer belasteten Familien ein Stück weit dem Alltag entrücken und Ruhe und Erholung finden.

Das Angebot der Kinderburg ist dank Zentralheizung und Schneeräumung ganzjährig möglich und gilt für Familien aus ganz Österreich. Die Dauer eines Erholungsaufenthaltes kann von den Familien frei gewählt werden und bewegt sich zwischen 5 bis max. 19 Tage (Anreise montags, Abreise freitags). Aus unserer Erfahrung empfehlen wir für einen Aufenthalt auf der Kinderburg 12 Tage. Der Aufenthalt finanziert sich überwiegend aus Spenden, die Familien leisten einen Unkostenbeitrag angepasst an ihre finanziellen Möglichkeiten.

Nikolauszug 2016

SAMARITERBUND



Bereits zum 17. Mal fuhr der Nikolauszug vom 26. bis 27. November mit rund 700 Kindern, die aus schwierigen sozialen Verhältnissen kommen, in ein Adventwochenende voller Weihnachtszauber und Spaß. Neben zahlreichen Sponsoren wurde diese Reise auch durch die ÖBB ermöglicht, die an diesem Wochenende einen Sonderzug für die Kinder zur Verfügung stellte.

Begleitet wurden die Kinder von der Patin des Nikolauszuges, Karin Risser, MAS. Die feierliche Verabschiedung der Kinder am Bahnhof übernahmen der Erste Präsident des Wiener Landtages Harry Kopietz, Präsident der Bundes-Sportorganisation BM a.D. Rudolf Hundstorfer, ASBÖ-Präsident Franz Schnabl sowie ASBÖ-Bundesgeschäftsführer Reinhard Hundsmüller.